

INHALT

DOSSIER

- 04 **TITEL** Medienwissenschaftler Stephan Weichert spricht über Resilienz
- 06 Die *Kieler Nachrichten* beleuchten, wie sich Soldaten derzeit fühlen
- 07 Geflüchtete Geschwister berichten der *Badischen Zeitung* von ihren Traumata
- 08 Die *Dorstener Zeitung* zeigt den Umgang mit psychisch kranken Straftätern
- 09 Warum Frauen gewalttätig werden, erklärt die *Berner Zeitung/Der Bund*
- 10 Der *Teckbote* porträtiert einen Senioren, der sich das Leben nehmen wollte
- 11 Lokalredaktionen machen Lesern Mut
- 12 Die *Südwest Presse* hilft mit einer Aktion einem Mann mit psychischen Problemen
- 13 Extradreh

MAGAZIN

- 14 **WORKSHOP** Wie Lokalredaktionen konstruktiv über das Klima berichten
- 16 Internetwerkstatt: KI in Browsern
- 18 Presserat: Pseudonyme verwenden
- 19 Leseranwalt: Wohlstand definieren
- 20 Die User der *Nürnberger Nachrichten* diskutieren über den Begriff „Femizid“
- 21 Lokalplatz

IDEENBÖRSE

- 22 Gutes Bild und die Zeilen der Anderen
- 23 In der *Walsroder Zeitung* werden Jobs vorgestellt, die körperlich herausfordern
- 24 Die *Husumer Nachrichten* erzählen von der Walz eines Dachdeckers
- 25 Die *Westdeutsche Allgemeine Zeitung* sieht bei einer KI-OP zu
- 26 Volontärinnen der *Ostfriesen-Zeitung* sprechen im Podcast über Tiefgründiges
- 28 **MAKING-OF** Das *Offenburger Tageblatt* berichtet über das Wirtshaussterben
- 30 Wahres Lokales: Typometer und TikTok

PANORAMA

- 31 Anders gedreht/Impressum

06

Sie sehen dem Krieg ins Auge. Für Soldaten bedeutet die veränderte Sicherheitslage: Sie müssen sich darauf einstellen, ihr Zuhause zu verteidigen. Eine Redakteurin ergründet ihre aktuelle Gefühlslage.



14

Mit konstruktivem Journalismus gegen die Ohnmacht in der Klimakrise: Bei einem Ein-Tages-Workshop wurden Perspektiven für eine neue Berichterstattung vorgestellt. Ein Rückblick.



16

Immer mehr Browser werden mit KI-Funktionen ausgestattet. Das ändert die Art und Weise, wie Redaktionen produzieren und das Publikum konsumiert. Von unserer Expertin Christina Quast.

28

Sie sind Wohnzimmer, Bühne und manchmal auch Beichtstuhl: Wirtschaftshäuser. Doch immer mehr müssen schließen. In einer Serie hat das Offenburger Tageblatt das Wirtschaftssterben beleuchtet.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

haben Sie auch schon einmal das Passwort im Badezimmer gesucht? Den Laptop an die Wand gedonnert? Die KI zur Hölle fahren lassen? Machen Sie sich keine Sorgen, das ist normal, Sie sind eben Lokaljournalistin oder Lokaljournalist. Unser Interviewpartner, der Medienwissenschaftler Stephan Weichert, sagt: „Das Erschöpfungssyndrom nimmt insgesamt in der Gesellschaft zu. Bestimmte Branchen sind aber besonders betroffen, und dazu zählt der Journalismus.“ Und als Journalisten erleben Sie heute **„eine Ballung von Belastungen – ökonomisch, technologisch und gesellschaftlich“**, führt er aus. Weichert ist Mitbegründer der Digitalen Innovations- und Resilienzakademie VOCER, das Interview lesen Sie auf den Seiten 4 bis 5. Aber bitte in aller Ruhe!

Unser Dossier befasst sich diesmal mit den psychischen Belastungen, denen die Menschen **angesichts multipler Krisen und des rasanten technologischen Wandels** ausgesetzt sind. Lokalzeitungen greifen diese Themen auf – egal ob es um die psychischen Herausforderungen für Soldatinnen und Soldaten, um Flüchtlinge oder um depressive Menschen mit Suizidgedanken geht. Die eindrücklichsten Beispiele lesen Sie auf den Seiten 6 bis 13.

Zu guter Letzt noch ein Hinweis auf ein Thema, das angesichts all der Krisen immer mehr in den Hintergrund zu geraten droht: **der Klimawandel**. Die beiden bpb-Volontärinnen Alina Schneider und Victoria Porcu haben dazu einen Power-Workshop organisiert. Ihren Nachbericht lesen Sie auf den Seiten 14 bis 15.

Und jetzt schalten Sie bitte den „Always on“-Modus ab und genießen Sie die Lektüre der *drehscheibe*.



Ihr Stefan Wirner,
Redaktionsleiter der *drehscheibe*

KONTAKT

Redaktion drehscheibe
Paul-Lincke-Ufer 42/43
10999 Berlin

Tel. 030 – 69 56 65 10
Fax 030 – 69 56 65 20
info@drehscheibe.org

Titelbild: Raufeld
Bilder: Adobe Stock/Markus Mainka/Yvonne Weiss